

Rüschen und Spitzen

Ausstellung "Altriper Trachten" lädt ein

Altrip. Die Ergebnisse eines historischen Puzzles mit Rüschen und Spitzen sind am Wochenende in Altrip zu sehen: Die Ausstellung "Altriper Trachten" erweckt das fast vergessene Kulturdenkmal aus Stoff zu neuem Leben. Zwei Fotos aus dem Jahre 1870 und ein kurzer Text mit der Beschreibung von "Mitzel", "Wörscht" und "schimmerdaffeter Schürze" in einer kulturhistorischen Studie über ihre Heimatgemeinde brachten die Altriperin Elke Knöppler auf die Idee, die Tracht zu rekonstruieren.

Kein leichtes Unterfangen wie sich schnell herausstellte: Gemeinsam mit der Damenschneidermeisterin Heike Just machte sie sich auf die mühsame Suche nach Vorlagen für die Bauernhäubchen, Brusttücher, Leibchen und Unterröcke der Frauen und die Hüte, Mäntel und Westen der Männer. Auf der Suche nach neuen Mosaiksteinchen wurden die beiden Heimatkundlerinnen im Archiv des Speyerer Landesmuseums fündig.

Jetzt sind die Ergebnisse der "Schnitzeljagd" als Ausstellung "Altriper Trachten" im Bürgerhaus "Alta Ripa" (Ludwigstraße 42) zu sehen. Ein Ausflug, der sich nicht nur für Einwohner der Rheingemeinde lohnt. sin

Altriper Trachten: Eröffnung Freitag, 24. Januar, 19 Uhr. Samstag, 25. Januar, 14 bis 18, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

Quelle: Mannheimer Morgen, den 23.01.2003